



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

## An alle Mitglieder, Paten, Freunde und Unterstützer - Neuigkeiten von Nicole Tschierse und „weil Tiere lieber leben e.V.“

### Newsletter Mai 2018

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Diesen Monat ging es rund auf dem Hof! Bei überwiegend knallheißem Sommerwetter hatten wir viele liebe Besucher, die mit anpackten oder nur interessiert beobachteten. Währenddessen kümmerten wir uns natürlich weiter um die tägliche Versorgung der Tiere. Täglich muss der Zustand der Weiden von uns überprüft werden, damit alle Rinder auch auf den abgelegenen Wiesen gut versorgt sind. Mit kranken oder verletzten Tieren hatten wir bisher keine Probleme zum Glück. Aber natürlich muss immer ausreichend Gras und Wasser vorhanden und die Zäune intakt sein.



*So gehen wir natürlich sonst nicht mit unseren Wasserwägen um, aber er hat den Übergriff der Rinder heil überstanden.*

Sind die Wiesen abgefressen, werden die Rinder mit dem Treibwagen zur nächsten Weide gebracht, damit das Gras wieder nachwachsen kann. Im Treibwagen laufen die Rinder selbst hinter dem Traktor her. Die

Gemächlichen bringen es dabei auf 2-3 km/h, die sehr Eiligen auf bis zu 11 km/h in flottem Trab. Die Tiere entscheiden natürlich selbst über ihr Wunschtempo. Nur bei der Richtung bekommen sie kein Mitspracherecht. Begrüßt uns bei einer Kontrolle ein Rind ausnahmsweise auf der falschen Zaunseite, wie letztens Gertrud und einige Wochen später auch einmal Felix, lassen sie sich gerne von uns wieder hinein führen. Bei großer Hitze halten es die Tiere nämlich nicht lange ohne Wasser aus. Da unsere Tiere überwiegend schon lange Zeit bei uns sind, sind wir ohnehin ein gut eingespieltes Team. Alle sind sehr brav, muss ich sagen.

Woran es derzeit mangelt, sind weitere Tränkwägen. Da einige nur geliehen sind, gibt es immer wieder Engpässe. Wir suchen bereits nach Gebrauchten, die wir kaufen können. Für den Kauf brauchen wir aber noch etwas Unterstützung.

Trotz all meiner Bemühungen, für alle unsere Schützlinge immer das Beste zu erreichen, ist leider eine unserer Kühe aus der Gießener Rettung mit nur 6 Jahren gestorben. Die rotbunte Hope starb vermutlich an Herz-Kreislauf-Versagen. Die Obduktion ergab als mutmaßliche Gründe dafür einen alten Lungenschaden und einen starken Pansenegelfall. Pansenegel sind sonst höchstens ein Nebenbefund bei der Schlachtung, der den Tieren kaum Probleme

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

bereitet hätte. Außerdem werden sie mit den üblichen Entwurmungsmitteln nicht bekämpft und bei Blut- und Kotuntersuchungen nicht festgestellt. Vielleicht war bei Hope noch mehr nicht in Ordnung, aber die pathologischen Untersuchungen bringen meistens nur einen Teil der Geschehnisse ans Licht. Mit einem Spezialmittel wurden jetzt die anderen Rinder vorsorglich gegen Pansenegel behandelt.



*Hope†*

Wir freuen uns über Spenden zu den Arzneimittelkosten.

Unser derzeit ältestes Rind am Hof mit 18 Jahren, Silva, die diesen Monat Geburtstag hatte, erfreut sich dagegen noch bester Gesundheit.



*Silva*

Die 17-jährige Soja, die fast genauso aussieht wie Silva und auch der Rasse Charolais angehört, haben wir kürzlich von Witzenhausen zu uns an den Hof hergeholt. Nur zur Vorsicht, denn auch sie ist noch ganz rüstig. Dennoch hat mich Hopes Tod wieder so erschreckt, dass ich die Alten, Kränkenden und sehr Jungen nicht mehr aus den Händen und Augen geben möchte. Ihre Tochter Tofu haben wir deshalb nicht mitgenommen, weil die beiden keinen besonders engen Kontakt mehr pflegen. Aber ihre Freundin Grittli von White Paw e.V., die ein gesundheitliches Problem hat, kam mit ihr hierher.

Etwas unvorbereitet traf mich die Tatsache, dass aus dem Transport der drei Kälber Bella, Bruno und Diesel nach England wohl nichts werden wird. Die drei sollten auf einen Lebenshof in der Nähe des in England lebenden indischen Retters Sujeewa. Alles war endlich trotz großer Schwierigkeiten der Behörden vorbereitet. Ich möchte anmerken, dass die Bedingungen für den Transport, die uns seitens des Veterinärarnetes nach und nach gestellt wurden, aus Kafkas Feder hätten stammen können. Jedes Mal, wenn wir ein eigentlich unmögliches Problem doch lösen konnten, wurde uns das nächste gestellt. Zu keinem Zeitpunkt wurde uns eine vollständige Liste übergeben, die abgearbeitet werden muss, Informationen kamen nur unvollständig und tröpfchenweise. Zuletzt waren wir bereit, einen professionellen Transporteur zu beauftragen. Diese zeichnen sich übrigens keineswegs durch größere Professionalität aus, was die gute Versorgung der Tiere

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE - 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

während des Transportes angeht. Wir waren auf das Versprechen (!) angewiesen, dass unsere Kälber auf Stroh stehen und während der Fahrt mit Wasser und Futter versorgt werden würden.



*Bella und Bruno*

Geärgert haben wir uns jedenfalls genug im Vorfeld. Aber jetzt bleibt den Dreien wohl ein langer Transport und auf jeden Fall eine Reise in eine ungewisse Zukunft erspart. Der empfangende Lebenshof ist abgesprungen und es haben mich Informationen zum geplanten weiteren Schicksal der Kälber dort erreicht, die vorsichtig gesagt, einige Fragen aufwerfen. Sujeewa, der völlig aufgelöst war über die neuen Erkenntnisse, hat mich gebeten, die Drei zunächst zu behalten und unterstützt sie selbst auch weiterhin nach Kräften. An ihm lag es also nicht. Dennoch benötigen die drei Musketiere jetzt Paten, um bei uns versorgt werden zu können.



*Diesel*

Zu den Dreien habe ich übrigens letzstens folgende Beobachtungen notiert:

Als wir sie zu uns holten, war Bella ein unansehnliches Kuhkalb. Mager und zerrupft. Die Schönen wären nicht verkäuflich gewesen. Bruno und Diesel dagegen, als sogenannte Milchkälber, waren feist und rund, wie der Metzger sie gerne sieht. Die reine Milchkütterung über Monate hält das Fleisch zart und hell, vorausgesetzt, den Kälbern wird außer dem Raufutter auch die Bewegung vorenthalten.

Während Bella bei uns zunahm und hübscher wurde, wurden beide Jungs dünner und waren außerdem ständig krank. Durchfall, Husten, Fieber wegen dem einen oder dem anderen, Ekto- und Endoparasiten und nach den Behandlungen alles wieder von vorne. Mir war nicht klar, dass das Immunsystem unter dieser Fütterung so nachhaltig und anhaltend leidet. Allerdings liegt der Zusammenhang auf der Hand. Im arbeitenden Pansen bilden die Mikroorganismen die vom Rind benötigten Vitamine. Kein Raufutter, keine Mikroorganismen, keine Vitamine. Das Problem wird deshalb nirgendwo beschrieben, weil ja üblicherweise nach spätestens 4 oder 5 Monaten geschlachtet wird.

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

Im Tierschutzgesetz steht, dass ohne vernünftigen Grund Tieren kein unnötiges Leid verursacht werden darf. Das bezieht sich aber nur auf Dinge, die den Tieren zum großen Teil egal wären, scheint mir manchmal. Alles Erwähnenswerte ist von Geld und Geld abgedeckt und als vernünftig abgesegnet.

Eine weitere schöne Beobachtung betrifft unseren Schützling Schlaue Elli:



Elli ist die Kuh, die einen Sommer alleine im Wald verbracht hat. Die Scheue. Die Unnahbare. Die, die der Landwirt, nachdem es ihm endlich doch gelang, sie wieder in den Stall zu bringen, möglichst schnell an den Metzger los werden wollte, weil der Umgang mit ihr eine Zumutung war.

Das nur zur Erinnerung.

Wenn wir diese 17-köpfige Gruppe zweimal am Tag umtreiben, vom Stall zur Weide und abends wieder zurück, könnte sie uns jedes Mal mächtig viel Ärger machen. Sie ist aber die Brävste von allen. Sie ist die Erste, die zurück kommt, wenn wir sie zur Sicherheit der Kälber nachts herein holen. Sie ist die Erste, die morgens voraus geht auf die Tagesweide,

während alle anderen kreuz und quer gehen, trödeln und allen möglichen kontraproduktiven Blödsinn veranstalten. Sie kann immer noch vorsichtig und misstrauisch sein. Aber bei allem, was sie als Notwendigkeit versteht oder als Ritual erkennt, ist sie außerordentlich zuverlässig und kooperativ.



*Auf dem Heimweg, vorne links Issetta*



*Quasten Helge*



*Frau Rosalie*

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE - 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE



Alles Liebe und Gute wünschen euch Berta und Nicole ♥:

BITTE, HÖRT NICHT AUF UNS ZU HELFEN !!!

SPENDEN bitte an:

weil Tiere lieber leben e.V.

IBAN: DE24 7206 9135 0100 0313 80

oder per paypal an Freunde&Familie:

[vorstand@tiere-leben.de](mailto:vorstand@tiere-leben.de)

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

[VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE](mailto:vorstand@tiere-leben.de)